

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs-schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
FEASIBILITY & EVALUATION	Primary Health Care Center	Ausarbeiten und Ergänzen der Feasibilitystudie für ein Primary Health Care-Center und ein Endoskopiezentrum der Elisabethinen, Wien. Aufbereiten der notwendigen Unterlagen für ein detailliertes Angebot an die Gesundheitsplattform Wien	KH St. Elisabeth GmbH Wien	2014
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Beratung MEDAUSTRON	Unterstützung der GF von Medastron in der Vorbereitung des Regelbetriebes	EBG MedAustron GmbH	2014
FEASIBILITY & EVALUATION	Erstellung einer Folgekostenberechnung für das Projekt Integrierte Versorgung Demenz in Wien	Die Folgekostenberechnung des Projektes Integrierte Versorgung Demenz bewertet die Konsequenzen aus einer Fortsetzung des Status Quo. Berücksichtigt wurde die demographische Entwicklungen wie die Auswirkungen der Umsetzung dieses Projektes. Nutzen und Kosten des Projektes werden dargestellt und dienen als Entscheidungsgrundlage und Orientierung während der Projektdurchführung.	WGKK	2014
SOFTSKILLS & CHANGEMANAGEMENT	Begleitung im Change Management des Verbundes LKH Leoben-Bruck	Konzeption und Durchführung des Changemanagements bei der Gestaltung des Verbundes der beiden Krankenhäuser Leoben und Bruck/Mur in Kooperation mit Prof. Dr. A. Zauner.	Vorstand der KAGes	2014
FEASIBILITY & EVALUATION	Erstellung der medizinischen Strategie und der Begleitung der Geschäftsführung des geplanten Franziskusverbundes	Positionierung des Franziskusverbundes als Krankenhaus mit 2 Standorten. Dabei wurden bestehende Leistungsprofile und die vom RSG-Wien vorgegebene Leistungsentwicklung berücksichtigt. Entwicklung der medizinstrategischen Ausrichtung und Erarbeitung der Grundlagen für die Erstellung der Wirtschaftlichkeitsrechnung und des Businessplanes, in Kooperation mit Unitas Solidaris. Aufbereitung der Synergiepotentiale, die durch Zusammenführung von 2 unabhängigen Krankenhäusern entstehen. Entwicklung von Synergieeffekten durch intensive Kooperation mit dem geplanten Zentrum „der alte Mensch“ sowie der geplanten Primary Health Care Einheit am gleichen Standort.	GF Hartmannspital und GF St. Elisabeth Krankenhaus	2014
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Begleitung der Optimierung der Organisationsstruktur am Institut Hartheim (IHH)	Erarbeiten der SOLL-Organisationsstruktur inklusive Abbilden von Kernprozessen. Ableiten und Optimieren des Organisations- und Datenmodelles. Klärung der Verantwortlichkeiten und Funktionen auf Basis der IST Analyse und Dokumentation. Auf Basis dieser Vorarbeiten wurde die Entscheidung für ein neues EDV-System des IHH getroffen.	GF. Institut Hartheim, Gemeinnützige BetriebsGmbH	2013
FEASIBILITY & EVALUATION	Analyse der Betriebsorganisation des a.ö. Krankenhauses St. Vinzenz Zams mit Schwerpunkt Ablauforganisation	Analyse der Betriebsorganisation des Krankenhauses St. Vinzenz Zams mit Schwerpunkt Ablauforganisation mit dem Ziel Optimierungspotentiale zu identifizieren. Anlaß war das Bauprojekt "Haus 3" mit einem Bauvolumen von 85 Mio. €.	Geschäftsführung des a. ö. Krankenhaus St. Vinzenz Zams	2013
FEASIBILITY & EVALUATION	Kalkulation einer Medianordination Chirurgie und Innere Medizin am Beispiel der Endoskopie	Erfassen und Darstellen aller relevanten Kosten der Durchführung von Endoskopien in einer ngl. Ordination für Chirurgie bzw. Innere Medizin. Entwickeln eines Kalkulationsmodelles für die Berechnung entscheidender Parameter dieser Leistung.	Wiener Ärztekammer	2013

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs-schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Begleitung der Kooperation des Kardinal Schwarzenberg'schen Krankenhauses (KHS) mit dem a.ö. Krankenhaus Zell am See	Unterstützung der GF des Krankenhauses KHS im bezug auf die Kooperation von zwei Krankenhäusern. Dafür wurden Szenarien für die medizinische und wirtschaftliche Optimierung von Versorgungsprozessen entwickelt. Begleitung des Kooperationsprozesses.	Geschäftsführung der Kardinal Schwarzenberg'-schen Krankenhauses Betriebsgesellschaft	2012/14
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibilitystudie über die Einführung von INTRABEAM/IORT in Österreich	Darstellung der Marktsituation in der Radiotherapie in Österreich. Analyse weiterer IORT-Applikationsmöglichkeiten im Vergleich zu INTRABEAM. Analyse hemmender und fördernder Faktoren innerhalb der österreichischen Versorgungslandschaft sowie der möglichen Abrechnungsmodalitäten.	GF der Carl Zeiss GmbH	2012
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Integrierte Versorgung Schlaganfall im Krankenhaus Hietzing mit neurol. Zentrum Rosenhügel (KHR)	Unterstützung der internen Projektleitung bei der Kontrolle und Begleitung des Projektes zur verbesserten Kooperation der 3 Stroke Unit Einheiten des KHR. Infolge Beratung bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen. Teilnahme an Projekt-lenkungsbesprechungen mit dem internen Projektleiter, den Abteilungsleitern sowie den Leitern der 3 Stroke Units des KHR.	Kollegiale Führung des allgemeinen öffentlichen Krankenhauses Hietzing	2011/14
FEASIBILITY & EVALUATION	Evaluation des Reformpool-Projekt Präoperative Diagnostik	An 16 Abteilungen von vier Wiener Krankenhausträgern, die am Projekt PROPWien teilgenommen haben, wurden evaluiert in wie weit diese die geltende Bundesqualitätsleitlinie (BQLL) "Prä-operative Diagnostik" einhalten. Nach Analyse der Prozessdarstellungen und Beschreibungen der Durchführung von PROPWien wurde ein generischer IST-Prozess für die Periode vor PROPWien und ein generischer SOLL-Prozess für den Einsatz von PROPWien erstellt. Diese machen die Unterschiede in den Abläufen der Versorgung VOR und MIT-PROPWien deutlich. Die Veränderungen im Prozess der Prä-OP Diagnostik wurden bewertet, wobei sich ein erhebliches Einsparungspotential gezeigt hat. Widerstände für einen Roll-out von PROPWien wurden analysiert und Wege zu deren Überwindung aufgezeigt.	Amt der Wiener Landesregierung, Magistratsabteilung 24, Gesundheits- und Sozialplanung	2012/13
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Konzeption eines Kompetenzzentrums Endoprothetik (KZE) 2011 am Kardinal Schwarzenberg'schen KH	Erstellen eines einheitlichen Versorgungsprozesses für Hüft- und Knie-TEP PatientInnen, unabhängig von der Fachrichtung des Operateurs (ORTH, UCHIR) mit dem Ziel, statt interner Konkurrenz um PatientInnen, Kompetenz zu bündeln.	Kardinal Schwarzenberg'sches Krankenhaus in Schwarzach St. Veit	2010/11
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Tagesaktuelle Abrechnung Sanatorium Kettenbrücke	Optimierung des Abrechnungsprozesses für ein Privatkrankenhaus um den tagesaktuellen Abschluss von PatientInnen sicherzustellen mit dem Ziel eine Verbesserung der Liquidität zu erreichen.	Sanatorium Kettenbrücken der Barmherzigen Schwestern GmbH	2011
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Konzept zur Entwicklung eines Ärztekostenindex	Konzept zur Erstellung eines Ärztekostenindex	Hauptverband der Sozialversicherungsträger	2011
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibility für ein ANKH Kinderkrankenhaus	Feasibilitystudie über den Bedarf für ein Kinderkrankenhaus nach neuesten Maßstäben	Hathor Liegenschaftsverwaltung GmbH	2011

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs- schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
SOFTSKILLS & CHANGEMANAGEMENT	Moderation der Konsensuskonferenz des Projektes Onkologie Nord in der Obersteiermark	In der Obersteiermark soll ein interdisziplinäres Tumorboards eingeführt werden, mit dem Ziel fächerspezifische Interessen bei der Behandlung von TumorpatientInnen außer Streit zu stellen. Konsensuskonferenzen mit allen beteiligten Primarii wurden moderiert, um alle Meinungen einzuholen. Mittels deutlich gemachten Konsens, bzw. Dissens wurden jene Lösungen aufgezeigt, auf deren Basis anschließend der KAGes Vorstand seine Entscheidungen getroffen hat.	Regionalkonferenz Nord-Ost, KAGes	2010/ 11
STRUKTURPROJEKTE	Endoskopiezentrum der Barmherzigen Schwestern & Barmherzigen Brüder Linz	Schaffung einer neuen Funktionseinheit: Endoskopiezentrum. PatientInnen und ZuweiserInnen sowie der Prozess der Leistungserstellung standen dabei im Mittelpunkt, Abteilungszugehörigkeit und Träger rückten in den Hintergrund. Es wurde deutlich, dass gebündelte Kapazitäten und die Konzentration der Kompetenzen ein starkes Differenzierungsmerkmal darstellen und helfen Kosten zu senken.	KH der Barmherzigen Schwestern und Barmherzigen Brüder Linz	2010/ 11
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Konzeption und Umsetzung einer neuen Organisation - Verankerung der Marke in den Prozessen	Stärkung der Marke „Neue Welt der Betreuung“ des Sanatoriums Kettenbrücke durch Verankerung in der Aufbauorganisation bei gleichzeitiger Optimierung der Prozessabläufe und Identifikation der MitarbeiterInnen mit der Marke.	Sanatorium Kettenbrücke BetriebsgesmbH, Innsbruck	2009/ 10
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Analyse zur Optimierung der OP-Kosten am Diakonissen Krankenhaus Linz	Auf Basis einer Organisations- und Datenanalyse, unter Einbeziehung der MitarbeiterInnen, wurden konkrete Umsetzungsvorschläge und Maßnahmen vorgeschlagen, die eine Reduktion der OP Kosten auf einen definierten Zielwert bewirken.	Diakonissen Krankenhaus in Linz	2009/ 10
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	„Strategische Ausrichtung der KAGes Ambulanzen zu Gesundheitszentren“	Entwicklung eines Grobkonzepts für die strategische Neuausrichtung von Krankenhausambulanzen	T-Systems Austria	2009/ 10
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Konzepterstellung für "Doku Neu"	Ausgehend vom Informationsbedarf der Beteiligten in der Versorgung illegal Drogenabhängiger wurde ein Datenmeldesystem konzipiert, welches sowohl ambulante, wie stationäre Einrichtungen umfasst und die bisherige Basisdokumentation ablöst. Durch Zusammenführung der Angaben zu KlientInnen, Leistungen, Prozessen aus allen versorgenden Einrichtungen wurde eine Datenbasis geschaffen, die eine strategische Planung ermöglicht. Es wurde ein Minimum Basic Dataset (MBDS) konzipiert, das von den Einrichtungen laufend zu melden ist. Die Implementierung des neuen Systems, das die Subjektförderung unterstützt, wurde vorbereitet.	Sucht und Drogen gGmbH, Wien	2009
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Zukunftskonzept für die AUVA	Entwicklung eines Grobkonzepts für die strategische Neuausrichtung von Unfallkrankenhäusern	Synermed Management & Beratung im Gesundheitsbereich GmbH	2009
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Integrierte Versorgung Schlaganfall in der Steiermark	Sektor übergreifende Optimierung des Versorgungsprozesses für den Schlaganfall; Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung und im ngl. Bereich; Steigerung der Transparenz; direkter Transport zu Stroke Units, statt zum nächsten Spital; Steigerung des Anteils lysierter PatientInnen und Schließung der Lücke zur Rehabilitation.	Land Steiermark - Gesundheitsfonds Steiermark	2007/ 08

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs-schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Integrierte Versorgung Koronare Herzkrankheit in der Steiermark	Ausgehend von der stationären Entlassungsdiagnose "Angina Pectoris" wurde sichtbar gemacht, wie die Versorgung im ngl. Bereich und die Diagnostik vor und während der KH-Aufnahme erfolgt. Identifikation von Unter-, Über- und Fehlversorgung.	Land Steiermark - Gesundheitsfonds Steiermark	2007/08
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Modell der Multidimensionalen Diagnostik für den stationären und ambulanten Suchtbereich	Mit methodischer Unterstützung einer Evaluationsexpertin wurde mit MitarbeiterInnen aus Einrichtungen des Wiener Suchthilfenetzwerks ein Modell zur einheitlichen Diagnostik von SuchtklientInnen erarbeitet. Es vereint die Aspekte aller Berufsgruppen und bildet diese auf verschiedenen Dimensionen in bewertbarer Form ab. Dennoch bleibt die Übersicht über den gegenwärtigen Zustand, wie die Entwicklung im Verlauf gewahrt.	Sucht und Drogen gGmbH, Wien	2008
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	IST-Analyse Integrierte Versorgung Schlaganfall in Wien	Das Projekt Integrierte Versorgung Schlaganfall Wien hat die IST-Situation von SchlaganfallpatientInnen erhoben und Ansatzpunkte zur Optimierung geliefert.	Amt der Wr. Landesregierung u. Wr. Gesundheitsfonds	2008
e-HEALTH	Mercur LM-pro	Prozessoptimiertes Leistungsmanagement in der Gesundheitssparte der Mercur Versicherung	Mercur Versicherung AG	2006/07
e-HEALTH	Begleitung bei der Auswahl der EDV Ausstattung für das ISD	Über eine Analyse der im Institut für Suchtdiagnostik bestehenden Prozesse und deren Optimierungspotentiale sowie mögliche zukünftige Ausrichtung des Instituts für Suchtdiagnostik (ISD), wurde die Ausschreibungsunterlage und das Lastenheft für eine EDV-Applikation erstellt, sowie die Auswahl der Anbieter begleitet.	Sucht und Drogen gGmbH, Wien	2007
FEASIBILITY & EVALUATION	Gesundheitszentrum Burgau	Studie zur Nutzung des Standorts Burgau am Attersee	ANDROMEDA VERWALTUNGS GMBH	2007
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Integrierte Versorgung Schlaganfall in Oberösterreich	Sektor übergreifende Optimierung des Versorgungsprozesses für den Schlaganfall; Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung und im ngl. Bereich; Steigerung der Transparenz; direkter Transport zu Stroke Units, statt zum nächsten Spital; Steigerung des Anteils lysierter PatientInnen und Schließung der Lücke zur Rehabilitation.	Amt der OÖ Landesregierung und OÖGKK	2005 / 06 / 07
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategie Marienkrankenhaus Vorau	Durchführung einer Umfelds- und Bestandsanalyse im Rahmen der strategischen Planung des Marienkrankenhauses Vorau STMK	Marienkrankenhaus Vorau	2007
e-HEALTH	Machbarkeitsstudie ELGA	Erarbeitung einer produktneutralen, methodisch abgesicherten, auf Basis multipler Kriterien interdisziplinär bewerteten gesundheitspolitischen Entscheidungsgrundlage für die Gestaltung, Implementierung und Weiterentwicklung der „elektronischen Gesundheitsakte“ (ELGA)	Bundesministerium für Gesundheit und Frauen/IBM Österreich	2006
e-HEALTH	Erweiterung von EGIS für die VAEB	Weiterführung des Projekt EGIS am Josefshof in Graz	Versicherungsanstalt des österreichischen Bergbaues	2006
e-HEALTH	ProKom Gesundheitsmodell	Durchführung einer datenschutzrechtlichen Analyse von ProKom	Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger	2006
e-HEALTH	EDIKOST Rollout	Einrichtung von XML-Schnittstellen für die Patientenabrechnungssysteme zur elektronischen Kommunikation zwischen den Krankenanstalten und den Versicherungen	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2006
FEASIBILITY & EVALUATION	Überprüfung Patientenhotel St. Pölten	Überprüfung der Feasibilityanalyse des Patientenhotels KH St. Pölten	ARGE ZSG	2006

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs- schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibility Patientenhotel St. Pölten	Überprüfung einer Liegenschaft in St. Pölten auf Zweckeignung als Pflegeheim	UNIQA Versicherungen AG	2006
FEASIBILITY & EVALUATION	Gesundheitsrelevante Einrichtung Schwadorf	Bewertung der Nutzungsmöglichkeiten für die Reaktivierung der bestehenden Liegenschaft und der voraussichtliche Synergiepotentiale einer möglichen Errichtung.	Ing. Richard Auer-Welsbach	2005/ 06
FEASIBILITY & EVALUATION	Unterstützung des Aufsichtsrates der PEG MedAustron Gesellschaft mbH	Unterstützung der VertreterInnen des Landes Niederösterreich im Aufsichtsrat der PEG MedAustron Gesellschaft mbH durch Fachexpertise mit wirtschaftlichen und technischen Details	Amt der NÖ Landesregierung	2006
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Visionen für eine Strategieentwicklung und Entwicklung eines Produktkataloges stationärer Leistungen im Suchtbereich	Ausgehend von Bedürfnissen wurden Bedarfe der KlientInnen abgeleitet und darauf aufbauend Produkte definiert, die mittels Qualitätskennzahlen überwacht werden können. Nicht mehr Einzelleistungen sondern Leistungspakete konnten PatientInnen zugesprochen werden. Die Ergebnisse des Projektes legten die Basis für ein neues Finanzierungssystem.	Sucht- und Drogenkoordination Wien	2006
e-HEALTH	eLeistcontroll Uniqa Stichprobe	Beurteilung der KV-Leistungsquote; Darstellung von Einsparungspotentialen	UNIQA Versicherungen AG	2005
FEASIBILITY & EVALUATION	Betriebsorganisation von MedAustron	Erarbeitung der Betriebsorganisation von MedAustron	Amt der NÖ Landesregierung	2005
FEASIBILITY & EVALUATION	Entscheidungsgrundlage MedAustron	Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für MedAustorn	Amt der NÖ Landesregierung	2005
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategie Sanatorium Kettenbrücke	Strategisches Grundkonzept Horizont 2010	Sanatorium der Barmherzigen Schwestern Innsbruck	2005
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategisches Controlling für MedAustron	Strategisches Controlling für die NÖ Landesregierung im Projekt MedAustron	Amt der NÖ Landesregierung	2005
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Therme des Lichts Fohnsdorf	Erstellung/Ausarbeitung Fragebogen über strategische Leitideen, Erwartungen/Beiträge der Netzwerkpartner	hospitalis Projektentwicklungsges.m. b.H	2005
e-HEALTH	VVO-KV-Datawarehouse	Unterstützung bei der Weiterführung des KV-Datawarehouses, Prüfung der Auswertungsmöglichkeiten mit neuen Daten	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2004
e-HEALTH	Wartungsvertrag EDIVA	Folgeprojekt Unterstützung/Wartung des KV-Datawarehouses	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2004
FEASIBILITY & EVALUATION	Überprüfung ATB Austrian Tissue Bank	Evaluierung des Geschäftsmodells	ecoplus. Niederösterreichs Regionalentwicklungsagentur GesmbH	2004
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibilitystudie Austrian Tissue Bank (ATB)	Folgeprojekt des vorliegenden Überprüfungsberichtes einer Feasibilitystudie	ecoplus. Niederösterreichs Regionalentwicklungsagentur GesmbH	2004
FEASIBILITY & EVALUATION	Pflegeschulenkonzept Niederösterreich	Datenerhebung im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen	NÖGUS	2004

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs-schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
STRUKTURPROJEKTE	Das Rollenbild des Hausarztes/der Hausärztin - eine internationale Vergleichsanalyse	Im Auftrag des BMGF wurde eine internationale Vergleichsstudie zur Rolle des Hausarztes und möglichen Zukunftsmodellen für Österreich durchgeführt.	Bundesministerium für Gesundheit und Frauen	2004
STRUKTURPROJEKTE	Gesundheitskonzept für Kinder und Jugendliche in Wien	Projekt zur Strukturverbesserung der Gesundheitsversorgung der Kinder und Jugendlichen in Wien mit dem Ziel der Optimierung der Ressourcennutzung bestehender Einrichtungen in der Regel- und Notfallversorgung	KAV Wiener Krankenanstaltenverbund Generaldirektion	2004
e-HEALTH	Phase IV XML EDIVKA	Weiterführung elektronischen Datenaustausches zwischen Krankenhäusern und Versicherungen für Kostenübernahmen, Leistungsabrechnungen, Zahlungsbefehle und Befundübermittlung	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2003
e-HEALTH	VVO Folgeprojekt	Erstellung einer Feasibilitystudie für den VVO über die Einsparungsmöglichkeiten für die österreichischen Privatkrankenversicherungen durch Einsatz einer elektronischen Leistungs- und Rechnungsprüfung	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2003
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategieentwicklung Schwerpunkt-Krankenhaus Krems	Zielfindung und Strategieentwicklung Schwerpunkt KH Krems in Zusammenarbeit mit TRIGON Entwicklungsberatung	Kollegiale Führung des allgemeinen öffentlichen Krankenhauses Krems	2003
e-HEALTH	Erstellung eines Datawarehouses für die OÖ Landesregierung	Datawarehouse zum Management der Leistungsorientierung der Krankenhausfinanzierung für das Land Oberösterreich	Amt der OÖ Landesregierung, Abteilung für Sanitäts- und Veterinärrecht	2000/02
e-HEALTH	VVO Masterschema	Datawarehouse - Business Intelligence - IT Lösungen	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2002
e-HEALTH	EGIS - Gesundheitsdatawarehouse Projektphase II	Eine datenschutzkonforme Zusammenführung der Daten der VAÖB Versicherten mit den Daten der Arbeitgeber dieser Versicherten (RHI, OMV etc.) über Arbeitsumfeld, Art der Tätigkeit, Schulbildung und Einkommen etc. Die daraus resultierenden Auswertungen wurden unter Zustimmung der Betriebsräte der jeweiligen Unternehmen erstellt.	Versicherungsanstalt des österreichischen Bergbaues	2002
e-HEALTH	Datenanalyse Pegasus	Folgeprojekt nach Erstellung eines Gesundheitsdatawarehouses: ausgewählte Beispielauswertungen der Themenstellung der Qualität im Sektor der stationären Versorgung	Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger	2001/02
e-HEALTH	eLeistControll	Erstellung einer Feasibilitystudie für den VVO über die Einsparungsmöglichkeiten für die österreichischen Privatkrankenversicherungen durch Einsatz einer elektronischen Leistungs- und Rechnungsprüfung	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2002
e-HEALTH	Initialprojekt zur Erstellung eines Gesundheitsdatawarehouses im KAV	Projektcoaching zur Erstellung eines Gesundheitsdatawarehouses	Wiener Krankenanstaltenverbund	2001/02
e-HEALTH	Organisatorische und fachliche Betreuung des Projektes VISO	Unterstützung Migration KV-DWH, Prozessdefinition, organisatorische Begleitung, Koordination Vus, Wartung+Anpassung+Erweiterung	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2001/02

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs- schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
e-HEALTH	ARGUS für die PKV	Datawarehouse - Business Intelligence - IT Lösungen	Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs	2002
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibilitystudie über die gemeinsame Führung der Krankenanstalten Mödling und Baden	Untersuchung von möglichen Einsparungspotentialen bei einer gemeinsamen Führung der Krankenanstalten Mödling und Baden	Amt der NÖ Landesregierung	2002
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	MedTogether	Verbesserung des Schnittstellenmanagements zwischen ambulanter und stationärer Versorgung. Aufnahme- und Entlassungsprozesse für 11 häufige Indikationen an 17 Krankenhäusern, mit 38 Abteilungen, inkl. den externen PartnerInnen	Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen/Strukturfond s	2001/ 02
e-HEALTH	Erweiterung des DWH Krankenversicherung	Erweiterung des DWH um monatliche Meldungen	UNIQA Versicherungen AG	2001
FEASIBILITY & EVALUATION	Analyse der NÖ Rettungsorganisationen Rotes Kreuz Niederösterreich und ASBÖ Niederösterreich	Struktur- und Wirtschaftlichkeitsanalyse der NÖ Rettungsorganisationen Rotes Kreuz Niederösterreich und ASBÖ Niederösterreich	Amt der NÖ Landesregierung	2001
FEASIBILITY & EVALUATION	Beratungen zur Leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung	Benchmarking-Vergleiche/Berechnungen im Gesundheitswesen	Sanatorium Mehrerau	2001
FEASIBILITY & EVALUATION	Konzept für das Haus der Barmherzigkeit	Analyse der bestehenden Vorstudien und Unterlagen, Erarbeitung von zukünftigen Marktnischen für das HdB, Marktanalyse, Zwischenbericht	Haus der Barmherzigkeit	2000/ 01
FEASIBILITY & EVALUATION	Erstellung eines Investitions- Vorentwurfes für ein Erholungs- und Badezentrum in Opatija	Vorentwurf/Feasibilitystudie für Erholungs- und Badezentrum; fachliche Vorlage zur Einholung einer Standortgenehmigung	Liburnia Riviera Hoteli und Thalassotherapie Opatija, Kroatien	2001
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Beurteilung des Sanatoriums Kettenbrücke	Analyse zur möglichen zentralen Leitungs- und Serviceeinrichtung des Ordens	Kongregation der Barmherzigen Schwestern	2000/ 01
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibilitystudie für ein Gesundheitszentrum in Spring City, Provinz Yunnan, China	Detaillierte Umfeld- und Potentialanalyse samt Grobdarstellung des Leistungsbildes für ein Gesundheitszentrum mit Angeboten der traditionellen Chinesischen Medizin gemeinsam mit Angeboten westlicher Schulmedizin	Investor´s Lodge GesbR	2000
FEASIBILITY & EVALUATION	Umfeld- und Bestandsanalyse für das Johannes von Gott- Pflegezentrum Kainbach-Graz	Entwicklung eines Fragebogens zur Erhebung der BewohnerInnen des Pflegezentrums und Workshops gemeinsam mit allen beteiligten Berufsgruppen samt Clusteranalyse	Johannes von Gott- Pflegezentrum der Barmherzigen Brüder Kainbach-Graz	1999/ 00
FEASIBILITY & EVALUATION	Investmentpotentiale für die UNIQA	Analyse von Investmentmöglichkeiten im Gesundheitsbereich	UNIQA Versicherungen AG	2000
FEASIBILITY & EVALUATION	Machbarkeitsprüfung einer Ausbildungsstätte für PhysiotherapeutInnen gemäß MTD-Gesetz in Gmünd	Erstellung einer Machbarkeitsprüfung für ein privates PhysiotherapeutInnenausbildungszentrum sowie eine Überprüfung der bereits bestehenden MTD-Ausbildungsvorschriften im Sinne der Anpassung an EU-Richtlinien	Österreichische Paraplegiker Privatstiftung	2000
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung Orthopädisches Spital Speising	Strategische Planung der Orthopädie, Erstellung von Leistungsprofilen, Marktanalyse	Orthopädisches Spital Speising	2000

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs- schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung für die Abteilungen Innere, Chirurgie, Angiographie	Strategische Planung, Erstellung von Leistungsprofilen für ausgewählte Abteilungen im KH der Barmherzigen Schwestern Wien	Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien Betriebsgesellschaft m.b.H.	2000
FEASIBILITY & EVALUATION	Feasibilitystudie tageschirurgisches Zentrum	Erstellung einer Feasibilitystudie für ein tageschirurgisches Zentrum im Krankenhaus der Kreuzschwestern Sierning	Krankenhaus der Kreuzschwestern Sierning	1999
FEASIBILITY & EVALUATION	Sanierungskonzept ganzheitsmedizinisches Zentrum Igls	Sanierungskonzept mit Bestands- und Umfeldanalyse für das ganzheitsmedizinische Zentrum Igls	Raiffeisenlandesbank Tirol	1999
FEASIBILITY & EVALUATION	Kloster Pernegg / Oase der Stille	Beratungen für das integrative Behandlungszentrum: Behandlungskonzept und Therapieangebot im Kloster Pernegg/Oase der Stille - Der etwas andere Ort zur Rekreation von Körper, Seele und Geist	Prälat des Stiftes Geras	1999
FEASIBILITY & EVALUATION	Kur- & Heilstollen Oberzeiring	Beratungen zur Ausgliederung des Kurbetriebes Oberzeiring	Gemeinde Oberzeiring	1999
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung Sanatorium Kettenbrücke	Strategische Planung ausgewählter Abteilungen im Sanatorium Kettenbrücke	Sanatorium der Barmherzigen Schwestern Innsbruck	1999
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung für das Sanatorium Kitzbühel	Entwicklung eines Konzeptes zur Ausgliederung eines Privatspitals aus einem A.ö. Krankenhaus mit verschiedenen Realisierungsvarianten	Sanatorium in Kitzbühel GmbH	1999
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung der homogenen Patientengruppen ausgewählter Abteilungen im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz	Analyse der Patientengruppen von Orthopädie, Gynäkologie und Augen	Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz Betriebsgesellschaft m.b.H.	1999
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Erweiterung Sanatorium Kettenbrücke	Erweiterung der Funktionsplanung des Sanatoriums Kettenbrücke Innsbruck	Sanatorium der Barmherzigen Schwestern Innsbruck	1999
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung Kinder Abteilung BmSr Linz	Strategische Planung der Kinder Abteilung des Linzer Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern	KH der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul Linz	1998
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Betriebsorganisation Privatklinik Graz	Integration der Nutzer- und Betreiberinteressen in den Planungsprozess zur Neuerrichtung eines Privatsanatoriums in Graz	PKM GesmbH	1997/ 98
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Betriebsorganisation Privatklinik Graz	Konzept der Betriebsorganisation für den Neubau der Privatklinik Graz	PKM GesmbH	1997/ 98
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Betriebsorganisation Privatklinik Graz	Vorbereitung der Architektenausschreibung	PKM GesmbH	1997/ 98
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Betriebsorganisation Privatklinik Graz	Erstellung eines Raum- und Funktionsplans für den Neubau der Privatklinik Graz	PKM GesmbH	1997/ 98
FEASIBILITY & EVALUATION	Gesundheitszentrum Aflenz Kurort	Feasibility Studien für den Ausbau der Kneipp- und Kuranstalt, die Errichtung eines Zentrums für Höhenphysiologisches Training sowie das Angebot von Sportmedizinischen Untersuchungen	Gemeinde Aflenz	1997
FEASIBILITY & EVALUATION	Kur- & Heilstollen Oberzeiring	Sanierung der Kur- und Heilstollen GesmbH & Co KG Oberzeiring	Gemeinde Oberzeiring	1997

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs- schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
FEASIBILITY & EVALUATION	Versorgungshaus Ried, Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern	Teilnahme am Gutachterverfahren zur Erweiterung des Versorgungshauses Ried, Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern	Kongregation der Barmherzigen Schwestern	1997
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung Abteilungen Augen, HNO, Orthopädie, Kinder, Innere Medizin, Chirurgie, Neurologie, Urologie, Plastische Chirurgie	Nutzung der HUMANOMED Datenbank für die Strategische Planung der Krankenhäuser Wien, Linz, Ried und Beratungsleistungen für die Barmherzigen Schwestern v. hl. Vinzenz v. Paul	KH der Barmherzigen Schwestern Linz Betriebsgesellschaft m.b.H.	1997
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung ausgewählter Abteilungen Ried	Analyse der Leistungsprofile	KH der Barmherzigen Schwestern Ried Betriebsgesellschaft m.b.H.	1997
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung Abteilungen Augen, Kinder, Innere Medizin	Nutzung der HUMANOMED Datenbank für die Strategische Planung der Krankenhäuser Wien, Linz, Ried und Beratungsleistungen für die Barmherzigen Schwestern v. hl. Vinzenz v. Paul	KH der Barmherzigen Schwestern Ried Betriebsgesellschaft m.b.H.	1997
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategische Planung Abteilung Innere Medizin	Nutzung der HUMANOMED Datenbank für die Strategische Planung der Krankenhäuser Wien, Linz, Ried und Beratungsleistungen für die Barmherzigen Schwestern v. hl. Vinzenz v. Paul	KH der Barmherzigen Schwestern Wien Betriebsgesellschaft m.b.H.	1997
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Informationssystem für das Sanatorium der BmSr Innsbruck	Erstellung eines Informationssystems für das Sanatorium der Barmherzigen Schwestern Innsbruck	Sanatorium der Barmherzigen Schwestern Innsbruck	1997
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strategischer Funktionsplan für das Sanatorium Kettenbrücke	Erstellung eines strategischen Funktionsplans	Sanatorium der Barmherzigen Schwestern Innsbruck	1997
FEASIBILITY & EVALUATION	Minimalausbau Mehrerau	Feasibilitystudie über den Minimalausbau des Sanatorium Mehrerau	Krankenhaus Sanatorium Mehrerau	1996
FEASIBILITY & EVALUATION	Umfeldanalyse für ein Thermal- und Kurbad in Laa an der Thaya	Durchführung einer Umfeldanalyse für ein Thermal- und Kurbad in Laa an der Thaya	Kohl & Partner Tourismusberatung	1996
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Korneuburg/Stockerau	Entwurf für eine Reorganisation der beiden Krankenanstalten und Zusammenführung zu einem Spital	Amt der NÖ Landesregierung, Gemeinden Korneuburg und Stockerau	1996
STRUKTURPROJEKTE	Studie über das Niederösterreichische Gesundheitswesen	Im Auftrag der Niederösterreichischen Landesregierung erfolgte eine Erhebung des Ist-Zustandes der Strukturen des NÖ-Gesundheitswesens und eine Entwicklung von Strukturreformvorschlägen über alle Versorgungsebenen hinweg	Amt der NÖ Landesregierung	1995/ 96
FEASIBILITY & EVALUATION	Sanatorium Wels	Unternehmens-Checkup, Prüfung der Übernahmemöglichkeit	Konsortium der österr. Privatversicherungen	1995
FEASIBILITY & EVALUATION	Sanatorium Mehrerau	Sanierungskonzept, Überlegungen zum Aus- und Umbau, Umstrukturierung	Krankenhaus Sanatorium Mehrerau	1995
FEASIBILITY & EVALUATION	Neubau Merkur Sanatorium Graz	Erstellung einer Wirtschaftlichkeitsanalyse und Wirtschaftlichkeitsberechnung, Betriebsorganisation, Raum- und Funktionsplanung	Merkur Sanatorien GmbH	1995

Liste der Referenzprojekte haas:consult chronologisch sortiert

Stand Sept 2014

Beratungs- schwerpunkte	Titel des Projektes	Projekthalt	Der Kunde	Jahr
FEASIBILITY & EVALUATION	Dr. Pierer Tagesklinik	Unternehmens-Checkup, Prüfung der Übernahmemöglichkeit	Austria Collegialität österr. Versicherung AG	1995
FEASIBILITY & EVALUATION	Psychosomatisches Zentrum Purkersdorf	Alternative Nutzung eines denkmalgeschützten Gebäudes	Klaus KG, Seniorenresidenz Astorpark, PKB GesmbH	1995
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Psychosomatik Eggenberg - Management IPSE	Aufbereitung der Voraussetzungen für die Errichtung und Erlangung der Betriebsbewilligung des psychosomatischen Ambulatoriums "Jonathan"	Stadtgemeinde Eggenburg	1995
FEASIBILITY & EVALUATION	Sanatorium Eggenberg	Feasibility Studie über Nutzungsoptimierung der Bausubstanz und Alternative eines Neubaues	MERKUR Sanatorium GesmbH.	1994
FEASIBILITY & EVALUATION	Austria Trend Hotel – Gesundheitsregion Oberlaa	Feasibility Studie über Nutzungsvarianten zur integrativen Verwertungsoptimierung des Austria Trend Hotels Oberlaa	Wiener Holding AG	1993/ 94
FEASIBILITY & EVALUATION	Moor- und Kurzentrum Krakaubene	Wirtschaftlichkeitsbewertung einer Realisierungsvariante	Gemeinde Krakauhintermühlen	1994
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Strukturbelebung Eggenburg II	Planung und Hilfestellung bei der Umsetzung strukturbelebender Maßnahmen für die Konzeption Eggenburg als Zentrum für Kultur, Gesundheit und Tourismus	Stadtgemeinde Eggenburg	1994
STRATEGIE & OPTIMIERUNG	Privatklinik Confraternität	Entwicklung eines Sanierungskonzeptes	Konsortium der österr. Privatversicherungen	1993